

Ausschreibung D-Trophy-Turnier HTC Goch

Termin: 06.06.2009

Veranstaltungsort:

HTC Goch, Ritthorweg 57, 47574 Goch

Veranstalter :

[HTC Goch](#)

Turnierleitung:

Petra Retthofer

Richter:

Jochen Held

Ringsteward:

Ingrid Bongart

Equidenpasskontrolle!!!

Alle Pferde müssen eine gültige Impfung gegen Pferde-Influenza (alle 6 Monate) vorweisen und aus einem infektionsfreien Stall kommen.

Jedes Pferd muss eine Tierhalter-Haftpflicht-Versicherung besitzen.

Meldestelle:

Petra Retthofer, Hagelkreuzstraße 195, 47167 Duisburg

Telefon ab 18:00Uhr: 0203 / 58 28 65 oder 0160 – 95 20 91 31

P.Retthofer@ewu-rheinland.de

Nennschluss:

07.05.2009

Nachnennungen:

Für bereits genannte Pferd-/Reiter-Kombinationen gegen doppelte Startgebühren.

Startgebühren je Prüfung:

LK5/4 A / SO-Prüfungen 12,00 €

LK5/4 B / SO-Prüfungen 10,00 €

Nichtmitglieder zusätzlich 3,00 € / Start

Boxen pro Tag 30,00 €

Paddocks 15,00 €

Paddockpfand 20,00 €

Bitte überweist die Startgebühren auf folgendes Konto, Überweisungsbeleg bitte beifügen.
Kim Hähnen, Konto 0001718428 bei der Sparkasse Krefeld, BLZ 320 500 00

Die Ritte werden vor Ort von videocomp.de aufgezeichnet. Bei Interesse können diese direkt mit der Nennung bestellt werden zu einem Festpreis von 20 Euro pro Pferd-Reiter-Kombination. Dies dann bitte auf dem Nennformular vermerken und den Betrag vor Ort bar bezahlen.

Nichtmitglieder starten in den LK5 und SO-Prüfung A/B
EWU-Mitglieder sammeln bei diesem Turnier Trophy-Punkte!

Wegbeschreibung:

A 57, Abfahrt Goch, an der Abfahrt Richtung Goch
an der großen Ampel (Total-Tankstelle) links
Geradeaus bis es links nach Siebengewald geht, dort links abbiegen.
Über die Autobahnbrücke, dann die erste links in den Rittorpweg.
Versetzt geradeaus fahren (rechts – links), auf der rechten Seite liegt die Anlage.

Bitte den Anweisungen des Parkplatzeinweisers folgen!

Hotelnachweis:

[Hotel Litjes](#)
[Pfalzdorfer Straße 2](#)
[47574 Goch](#)
[Tel. 02823-94990](#)

[Hotel am Kastell](#)
[Kastellstraße 6-8](#)
[47574 Goch](#)
[Tel. 02823-9620](#)

Vorläufiger Turnierablauf beginn ca. 9:00Uhr:

LK 5 A	WPL	Pleasure
LK 5 B	WPL	Pleasure (ohne Galopp)
LK 5 A	WHS	Horsemanship
LK 5 B	WHS	Horsemanship (ohne Galopp)
SO1 A	Walk Trot WHS	Horsemanship
SO2 B	Walk Trot WHS	Horsemanship (ohne Galopp)
LK 5 A	TH	Trail
LK 5 B	TH	Trail (ohne Galopp)
LK 5 A/B	SSH	Showmanship at Halter
LK 4 A/B	SSH	Showmanship at Halter
SO3 LK5 A/B	„ride & push“	Teamwettbewerb (Nichtreiter / Reiter)

Mittagspause

LK 4 A	TH	Trail
LK 4 B	TH	Trail
SO4	Handycap FH	Führzügelklasse
SO5	Handycap Walk Trot	Horsemanship
SO6 A/B	WHS	Führzügelklasse (ohne Railwork)
LK 4 A	WHS	Horsemanship
LK 4 B	WHS	Horsemanship
LK 4 A	WPL	Pleasure
LK 4 B	WPL	Pleasure
LK 4 A	RN	Reining
LK 4 B	RN	Reining
SO7 LK4 A/B	„ride & push“	Teamwettbewerb (Nichtreiter / Reiter)

Besondere Hinweise / Allgemeines:

1. Je nach Starterzahlen kann es sein, dass Prüfungen noch geteilt, zusammengelegt oder gestrichen werden.
2. Startgebühren sind auf das o. a. Konto zu überweisen, der Überweisungsbeleg ist der Nennung beizulegen.
3. Die Startnummern werden nach Vorlage des Equidenpasses an der Nennstelle ausgehändigt (es empfiehlt sich, 8 Sicherheitsnadeln mitzubringen).
4. Je Pferd sind max. 5 Starts erlaubt.
5. Teilnehmer ohne gültigen Equidenpass werden nicht zugelassen.
Der Einsatz wird **nicht!** zurück erstattet.
6. Das Tragen einer Kappe (nach DIN-Norm), ist bei Teilnehmern der LK5 und SO Prüfungen bis einschließlich 17 Jahren, in allen Disziplinen Pflicht!
Sicherheitswesten dürfen getragen werden.
7. Es gilt das Regelwerk der EWU 2008
8. Hunde sind auf dem gesamten Turniergelände an der Leine zu führen.
Hinterlassenschaften sind umgehend zu entsorgen
9. ***Da keine! Office-Charge erhoben wird, gibt es auch keine Nennbestätigung! ABER: Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit frei „gemachte“ Briefumschläge mit Adresse der Nennung beizufügen, um so eine Zeiteinteilung zu erhalten. Die Zeiteinteilung wird aber auch ca. 10 Tage vor dem Turnier ins Internet gestellt.***
10. Kurzerklärung zu den Sonderprüfungen:

SO 1/2 A/B Walk/Trot WHS

Pferde: 5j.+ält.

Reitweisenübergreifend: LK5 EWU; (LK0/6 WBO); Freizeitreiter; Nichtmitglieder:
Teilnehmer dürfen an keinem anderen Wettbewerb teilnehmen, in dem Lope (Galopp) vorkommt.

Kurzbeschreibung:

Ähnlich wie Western Horsemanship nur ohne Lope (Galopp) Gangarten sind Walk (Schritt), Jog (Trab), Stopp (Anhalten), Back-up (Rückwärtsrichten). Vor Veranstaltungsbeginn wird eine Parcourskizze ausgehändigt.

SO 3 A/B „ride & push“ Reiter und Nichtreiter

Pferde: 5j.+ält.

Reitweisenübergreifend, LK5 EWU; (LK0/6 WBO); Freizeitreiter; Nichtmitglieder:

Kurzbeschreibung:

Zeitwettbewerb! Der erste Teiln. reitet durch einen Parcours hin und zurück, übergibt danach einen Gegenstand dem zweiten Teilnehmer, der den Parcours ebenfalls hin und zurück überwindet, allerdings schiebt er dabei eine Schubkarre. Sieger ist das Paar mit den wenigsten Fehlern in der kürzesten Zeit. Bei Fehlergleichheit findet ein einmaliges Stechen statt. Vor Veranstaltungsbeginn wird eine Parcourskizze ausgehändigt.

SO 4

Führzügelklasse für Teilnehmer mit Handicap

Pferde: 5j.+ält.

Alle Alterskl. ; Dieser Wettbewerb ist ausschließlich Teilnehmern mit Handicap vorbehalten, die an keinem anderen WB teilnehmen können. Reitweise egal.

Geführt werden die Pferde von Erwachsenen ab 18 Jahren

Kurzbestimmung:

Gangart ist Walk (Schritt)

Informationen: Hildegard Kramer, Tel.: 0170-6830683

SO 5 Walk/Trot

für Teilnehmer mit Handicap

Pferde: 5j.+ält.

Alle Alterskl. nur Teilnehmer mit Handicap,

die an keinem anderen Wettbewerb teilnehmen, in dem Lope (Galopp) vorkommt. Reitweise egal. Jeder Teilnehmer kann / muss einen Helfer mit in den Wettbewerb nehmen. Bei genügender Zahl von Nennungen wird nach Leistungsklasse bzw. Erwachsenen und Jugendlichen geteilt. Vor Veranstaltungsbeginn wird eine Parcourskizze ausgehändigt.

Informationen: Hildegard Kramer, Tel.: 0170-6830683

SO 6 A/B Führzügelklasse WHS

Pferde: 5j.+ält.

Reitweisenübergreifend, LK5 EWU; (LK0/6 WBO); Freizeitreiter; Nichtmitglieder:

Kurzbeschreibung:

Hier können Kinder (ab 4 Jahre), Jugendliche und Eltern geführt werden, die in keiner anderen Disziplin starten.

Der Führende muss mindestens 16 Jahre alt sein!

Die Aufgaben sind gleich einer Western Horsemanship nur das die Railwork entfällt ☺.

Gangarten sind Walk (Schritt) und Jog (Trab). Vor Veranstaltungsbeginn wird eine Parcourskizze ausgehändigt.

SO 7 A/B „ride & push“ Reiter und Nichtreiter

Pferde: 5j.+ält.

LK4 EWU;

Kurzbeschreibung:

Zeitwettbewerb! Der erste Teiln. reitet durch einen Parcours hin und zurück, übergibt danach einen Gegenstand dem zweiten Teilnehmer, der den Parcours ebenfalls hin und zurück überwindet, allerdings schiebt er dabei eine Schubkarre. Sieger ist das Paar mit den wenigsten Fehlern in der kürzesten Zeit. Bei Fehlergleichheit findet ein einmaliges Stechen statt. Vor Veranstaltungsbeginn wird eine Parcourskizze ausgehändigt.